

Ehrungsfeier in Biederbach



Im Rahmen der Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 17.10.2019 ehrte Bürgermeister Mathis besondere Leistungen in Schule und Berufsausbildung sowie vielfache Blutspender.

Es sei sehr erfreulich, dass viele Menschen in regelmäßigen Abständen Blut spenden und diesen oft überlebenswichtigen Dienst am Nächsten erbringen. Die Spender retten mit ihrer Hilfeleistung das Leben eines anderen Menschen. Der Bedarf wird auch in Zukunft nicht geringer werden. Deshalb darf die Bereitschaft zu spenden nicht nachlassen. Um die Leistung der Spender gebührend zu würdigen, spricht der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes die Auszeichnung aus. Bürgermeister Mathis dankt auch dem Ortsverein Prechtal für die Organisation der Blutspenden.

Für **25-maliges Blutspenden** werden Helga Nopper und Stefan Burger geehrt. Sie erhalten die Blutspender-Eh-

rennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz.

Für **75-maliges Blutspenden** werden Thomas Gehring und Josef Mack mit der Blutspender-Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz geehrt.

Für besondere Leistungen in Schule und Berufsausbildung wird Maximilian Singler geehrt. Herr Singler hat im Zuge seiner Ausbildung zum staatlich geprüften Techniker die Fachhochschulreife mit einem hervorragenden Notendurchschnitt von 1,1 erlangt. Diese großartige Leistung soll auch in der Öffentlichkeit gewürdigt werden. Bürgermeister Mathis gratuliert hierzu herzlich (links im Bild).

Praktikantin im Rathaus

Bis zum 14. Januar 2020 ist Anna Jörger aus Kippenheim für ein Praktikum im Rahmen der Praxisphase ihres Studiums Public Management (gehobener Verwaltungsdienst) im Rathaus zu Gast.

Wir freuen uns, dass sie ihr Praktikum bei uns absolviert und wünschen ihr viel Spaß und Erfolg.





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE BIEDERBACH



Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am **Donnerstag, 14. November 2019 um 19.00 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses Biederbach.

1. Bürgerfragestunde
2. Vorstellung des Projektes Naturparkschule
3. Biotopvernetzungs- und Mindestflurkonzept
4. Vorstellung des Konzeptes zum Umbau des Feuerwehrgerätehauses
5. Wirtschafts- und Finanzplan 2020 der ZweiTälerLand Elztal & Simonswäldertal Tourismus GmbH & Co. KG
6. Breitbandausbau – verbliebene weiße Flecken
7. Bauantrag zum Abbruch und Wiederaufbau eines landwirtschaftlichen Nebengebäudes sowie Anbau eines Hackschnitzelbunkers an das Hofgebäude, Sonnhaldestraße 22, Flst. 977
8. Antrag auf Geländeauffüllung, Schätzleweg, Flst. 826
9. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
10. Bekanntgaben der Verwaltung
11. Fragen und Anregungen aus dem Gemeinderat
12. Bürgerfragestunde

Es wird darauf hingewiesen, dass die Beratungsunterlagen zu der öffentlichen Sitzung auch an die Zuhörer in den Gemeinderatssitzungen zur Einsichtnahme ausgegeben werden und daher im Sitzungssaal ausliegen. Darüber hinaus können auch interessierte Bürgerinnen und Bürger Einsicht in die Beratungsunterlagen im Bürgerbüro erhalten.

Die Bevölkerung ist recht herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung eingeladen.

Herzliche Grüße

Ihr Rafael Mathis
Bürgermeister

Achtung Baustelle!

Ab dem **4. November 2019 bis 17. November 2019** ist die **B294 Elzach - Mühlenbach** wegen der derzeit laufenden Fahrbahndeckenerneuerung **voll gesperrt**.

Der Verkehr in Fahrtrichtung Süden wird über Gutach auf die L107 über Prechtal nach Elzach umgeleitet. Der Verkehr in Fahrtrichtung Norden wird über die L107 über Prechtal nach Gutach umgeleitet.

Wir bitten um Beachtung!
Gemeindeverwaltung

Foto: -Mehre gruppierte Verkehrspfeile

Fälligkeit

Gewerbsteuer IV. Quartal

Bei der Gemeindekasse Biederbach wird fällig:
zum **15. November** **Gewerbsteuer IV. Quartal 2019**

An die Zahlung wird hiermit noch einmal öffentlich erinnert. Bei Nichtbezahlung werden Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben.

Ihre Gemeindekasse

Standesamt nicht besetzt

Das Standesamt/Hauptamt ist vom **11.11. bis 22.11.2019** sowie vom **28.11. bis 6.12.2019** nicht besetzt.

Deshalb können auf dem Rathaus keine Renten- sowie Standesamtsangelegenheiten bearbeitet werden.

Auskünfte über die Rente erteilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg – Regionalzentrum Freiburg-, Heinrich-v.-Stephan-Straße 3, Freiburg (0761/20707-0, www.deutsche-rentenversicherung).

Wenn Sie dringend das Standesamt erreichen möchten, rufen Sie bitte zuerst unter der Tel.-Nr. 07682 9116-0 an und vereinbaren ggfs. einen Termin.

Für sonstige Angelegenheiten steht Ihnen das Rathausteam zu den üblichen Öffnungszeiten Montag - Freitag von 8.00 - 12.00 und am Dienstagnachmittag von 14.00 - 18.00 Uhr sowie für Termine nach Absprache gerne zur Verfügung.

Wir bitten um Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung

Gemeinde Biederbach
Landkreis Emmendingen



Satzung

zur 21. Änderungssatzung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS)

Aufgrund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2, 8 Abs. 2, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat am 17. Oktober 2019 folgende 21. Änderungssatzung der Wasserversorgungssatzung (WVS) vom 11. November 1997 - zuletzt geändert am 18. Oktober 2018 beschlossen:

§ 1

§ 46 Abs. 4 (Bereitstellungsgebühr) wird wie folgt geändert:

Die Ziffer „1,53 Euro“ wird durch die Ziffer „1,32 Euro“ ersetzt.

Die Bereitstellungsgebühr beträgt somit 1,32 Euro/cbm.

§ 2

Die Satzung tritt am 1. Januar 2020 in Kraft.

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Biederbach geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt, Biederbach, den 17.10.2019
Mathis, Bürgermeister

Redaktionsschluss

für das Mitteilungsblatt in der Kalenderwoche
46

ist am Montag, 11.11.2019 um 9.00 Uhr

Verspätet eingehende Beiträge
können nicht mehr berücksichtigt werden.
Anzeigenschluss ist am Montag um 16.00 Uhr

Das Bürgermeisteramt



Informationen für Mieter und Vermieter

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz seit 2015 wurden erstmals bundeseinheitliche Vorschriften geschaffen.

Anmeldung einer Wohnung

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes **innerhalb von zwei Wochen nach Einzug anmelden**.

Folgende Ausnahmen von der Meldepflicht werden in das Bundesmeldegesetz neu aufgenommen:

- Wer in Deutschland aktuell bei einer Meldebehörde gemeldet ist, und für einen nicht länger als sechs Monate dauernden Aufenthalt eine weitere Wohnung bezieht, muss sich für diese weitere Wohnung nicht anmelden.
- Für Touristen, die sonst im Ausland wohnen, besteht eine Anmeldepflicht nach drei Monaten.
- Solange Bürgerinnen und Bürger aktuell bei einer Meldebehörde in Deutschland gemeldet sind, müssen sie sich generell nicht anmelden, wenn sie in Krankenhäusern, Pflegeheime oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger oder behinderter Menschen oder der Heimerziehung dienen, aufgenommen werden oder dort einziehen.

Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers – Bestätigung

Wieder eingeführt wird die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z.B. beim Wegzug in das Ausland). Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung tatsächlich zur Benutzung überlässt. Für Personen, die zur Untermiete wohnen, ist der Hauptmieter Wohnungsgeber.

Damit können künftig sogenannte Scheinanmeldungen wirksamer verhindert werden. Wohnungsgeber bzw. die Wohnungseigentümer müssen den Mieterinnen und Mietern den Ein- oder Auszug schriftlich bestätigen.

Die Wohnungsgeberbescheinigung ist stets bei der Anmeldung in der Meldebehörde vorzulegen. Sie steht als Download auf der Homepage der Gemeinde Biederbach (www.biederbach.de - Rathaus&Gemeinderat - Bürgerservice - Rathausvordrucke) zur Verfügung.

Abmeldung einer Wohnung

Die Abmeldung einer Wohnung ist wie bisher nur **beim Wegzug ins Ausland bzw. bei Aufgabe einer Nebenwohnung** erforderlich. In diesen Fällen ist auch eine Wohnungsgeberbescheinigung über den Auszug vorzulegen. **Für die Abmeldung des Nebenwohnsitzes ist die Meldebehörde des Hauptwohnsitzes zuständig.**

Weitergehende Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz finden Sie auf der nachfolgenden Internetseite: http://www.bmi.bund.de/DE/Themen/Moderne-Verwaltung/Verwaltungsrecht/Meldewesen/meldewesen_node.html - Suchbegriff: Neues Bundesmeldegesetz 2015

IMPRESSUM



Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Biederbach, Dorfstr. 18, 79215 Biederbach
Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928

Verantwortlich für den amtlichen Teil,

alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Rafael Mathis oder sein Vertreter im Amt
Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

BERICHT AUS DEM GEMEINDERAT

Aus der Sitzung vom 17.10.2019

Punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Elzach auf dem Gebiet der Gemeinde Biederbach zur Neuabgrenzung der Wohnbauflächen Haldenacker und Kirchhöfe sowie zur Ausweisung landwirtschaftlicher Flächen als Kompensation im Ortsteil Tannhöf.

- **Abwägung der öffentlichen und privaten Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung**
- **Billigung des geänderten Planentwurfs**
- **Beschluss zur Durchführung der Offenlage gem. § 3 (2) und § 4 (2) BauGB**

In der Gemeinde Biederbach besteht eine anhaltend große Nachfrage nach Bauland aus dem Kreis einheimischer junger Familien. Um der Nachfrage nach Bauplätzen nachzukommen und Abwanderungsbewegungen entgegenzuwirken, soll das Gebiet „Haldenacker II“ wohnbaulich entwickelt werden. Die Fläche ist im wirksamen Flächennutzungsplan bereits als geplante Wohnbaufläche dargestellt. Da die Fläche, die nun überplant werden soll, in ihrer heutigen Abgrenzung jedoch nicht aus den Darstellungen des Flächennutzungsplans entwickelt werden kann, soll der wirksame Flächennutzungsplan des Gemeindeverwaltungsverbandes Elzach geändert werden. Die Darstellung der nun geplanten Wohnbaufläche Haldenacker soll als Änderungsbereich 1 an die konkreten Planungen der Wohngebietserweiterung angepasst werden, wodurch sie jedoch insgesamt vergrößert wird. Als Kompensation für diese Erweiterung wird als Teilbereich 2 der Flächennutzungsplanänderung auf die geplante Wohnbaufläche Tannhöf im Ortsteil Tannhöf verzichtet. Diese wird entsprechend der tatsächlichen Nutzung als landwirtschaftliche Fläche dargestellt.

Auch im Ortsteil Kirchhöfe im Norden der Gemeinde Biederbach möchte die Gemeinde langfristig die Entwicklung einer im Flächennutzungsplan als geplante Wohnbaufläche dargestellten Fläche angehen. Auch hier ist die Abgrenzung der Fläche im Flächennutzungsplan nicht optimal, sodass im Zuge der nun vorliegenden Flächennutzungsplanänderung hier ebenfalls der Zuschnitt der Fläche optimiert werden soll. Dieser Teilbereich wird als Änderungsbereich 3 in die nun vorliegende Flächennutzungsplanänderung aufgenommen.

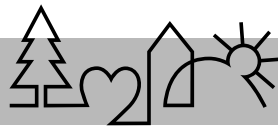
Planverfahren: Für die 12. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans wird ein zweistufiges Planungsverfahren bestehend aus der frühzeitigen Bürger- und Behördenbeteiligung gemäß §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB und der Offenlage gemäß §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB durchgeführt. Das Scoping erfolgte im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung. Die frühzeitige Beteiligung fand vom 09.08.2019 bis 20.09.2019 statt.

Der Bebauungsplan wird im Parallelverfahren durch die Gemeinde Biederbach aufgestellt, er wurde am 19.09.2019 durch den Gemeinderat zur Satzung beschlossen und liegt zwischenzeitlich dem Landratsamt Emmendingen zur Genehmigung vor.

Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Biederbach

- a) wägt die öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander ab und beschließt über die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit vorgebrachten Stellungnahmen entsprechend der vorliegenden Beschlussvorschläge als Vorberatung für die Beschlussfassung in der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Elzach.
- b) billigt den vorgelegten Entwurf für die 12. Änderung des Flächennutzungsplans vom 17.10.2019 als Vorberatung für die Beschlussfassung in der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Elzach.



- c) beschließt für die 12. Änderung des Flächennutzungsplans die Durchführung der Offenlage sowie die Beteiligung der Behörden und der Träger öffentlicher Belange gem. § 3 (2) und § 4 (2) BauGB als Vorberatung für die Beschlussfassung in der Versammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Elzach.

Zuschuss zum Projekt „Ausbildungslotse“

Seit 2012 wird in Waldkirch das Projekt „Ausbildungslotse“ angeboten. Es ermöglicht Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 8 bis 10 der Gemeinschaftsschule Kastelbergschule und der Realschule Kollnau eine erweiterte und zusätzliche Orientierung bei der Berufswahlfindung und bietet eine individuelle Beratung und Unterstützung bei der Praktikums- und Ausbildungsplatzsuche. Des Weiteren werden Berufserkundungen in kleineren und mittleren Unternehmen der Wirtschaftsregion Elztal sowie Berufserkundungstage in Kooperation mit der Handwerkskammer und dem Bauinfozentrum bizzz in Gutach-Bleibach durchgeführt. Eine sozialpädagogische Begleitung und Unterstützung für Jugendliche mit zusätzlichem Beratungsbedarf ergänzen das Angebot.

Ziele des Projekts sind, die Berufswahlkompetenz der Schülerinnen und Schüler, die aufgrund des Einzugsgebiets der beiden Schulen sowohl aus Waldkirch als auch aus dem gesamten Elz- und Simonswäldertal kommen, zu erhöhen, die Orientierungs-, Entscheidungs- und Handlungsfähigkeit der Jugendlichen zu fördern, unrealistischen Berufswünschen und Plänen entgegenzuwirken, einen vertieften Einblick in die Berufs- und Arbeitswelt zu ermöglichen, dadurch besser auf die Berufswahl vorzubereiten und Ausbildungsabbrüche aufgrund unzureichender Berufsvorstellungen zu vermeiden.

Durchgeführt wird das Projekt durch eine Sozialpädagogin und einen Sozialpädagogen der Waldkircher Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft (Wabe) gGmbH. Die Umsetzung des Projekts wird aktiv durch eine Steuerungsgruppe begleitet, in der die beiden Schulleitungen, die Bundesagentur für Arbeit, die Handwerkskammer Freiburg, Vertreter von Unternehmen und Handwerksbetrieben, die AOK (Koordination der Job-Start-Börse), die Jugendberufshilfe, der in.be.we (informieren.beraten.weiterbilden) e.V., der Wabe e.V. und die Stadt Waldkirch beteiligt sind.

Für das Projekt werden rund 93.500 EUR pro Jahr benötigt, wovon etwa 75 % auf Personalkosten und 25 % auf Sachkosten entfallen. Finanziert wird das Projekt bislang durch Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit, des Landkreises Emmendingen und der Stadt Waldkirch sowie durch Spenden regionaler Wirtschaftsbetriebe und weiterer Organisationen, die sich wie folgt aufteilen:

Bundesagentur für Arbeit	46.750 EUR
Landkreis Emmendingen	12.500 EUR
Stadt Waldkirch	12.500 EUR
Gisela und Erwin Sick Stiftung	13.375 EUR
August Faller GmbH & Co. KG	3.375 EUR
Ganter Interior GmbH	2.500 EUR
Hummel AG	2.000 EUR
Wabe e.V.	500 EUR
Gesamtbetrag	93.500 EUR

Aufgrund geänderter Fördervorgaben der Bundesagentur für Arbeit hat die Stadt Waldkirch ab der Förderperiode 2017/18 die Projektträgerschaft übernommen. Die jährliche Beantragung des Zuschusses für den nächsten Förderzeitraum erfolgt seither durch die Stadt Waldkirch, ebenso die jährliche Anforderung der Spendenzusagen, die dem Förderantrag zum Nachweis der Kofinanzierung jeweils beizufügen sind. Für den nächsten Förderzeitraum von Februar 2020 bis Januar 2021 ist die Stadt Waldkirch sowohl mit der Bundesagentur für Arbeit als auch mit den übrigen Geldgebern bereits in Kontakt, um die Finanzierung wieder sicherzustellen. Von einer weiteren Förderung durch die Bundesagentur und die bisherigen Spendenzahler kann ausgegangen werden.

Der Zuschuss des Landkreises Emmendingen wird auf Beschluss des Kreistags vom 26.11.2018 allerdings nur noch für 2019 gewährt. Damit das Projekt dennoch weiterge-

führt werden kann, soll der kommunale Finanzierungsanteil von insgesamt 25.000 EUR ab 2020 auf die Gemeinden des Elz- und Simonswäldertals nach Einwohnerschlüssel aufgeteilt werden. Außerdem ist beabsichtigt, künftig auch das Schulzentrum Oberes Elztal in das Projekt „Ausbildungslotse“ einzubeziehen.

Auf Grundlage der Einwohnerzahlen zum 30.06.2018 würde sich für den kommunalen Anteil an der Finanzierung des Projekts „Ausbildungslotse“ folgende Aufteilung ergeben:

Ort	Einwohnerzahl	Anteilsbetrag
Biederbach	1.762	1.068,71 EUR
Elzach	7.261	4.404,02 EUR
Gutach	4.467	2.709,37 EUR
Simonswald	3.022	1.832,94 EUR
Waldkirch	21.833	13.242,39 EUR
Winden	2.873	1.742,56 EUR
Summen	41.218	25.000,00 EUR

Maßgeblich für die Berechnung der einzelnen Zuschüsse für 2020 wären die Einwohnerzahlen des Vorjahres, also zum 30.06.2019.

Beschluss

Die Gemeinde Biederbach beteiligt sich ab 2020 am kommunalen Finanzierungsanteil für das Projekt „Ausbildungslotse“ in Höhe von insgesamt 25.000 EUR mit einem anteiligen Zuschuss entsprechend der jeweiligen Einwohnerzahl zum 30.06. des Vorjahres. Der Gemeinderat möchte sich aber erst einmal zwei Jahre am Projekt beteiligen und danach eine Evaluierung durchführen. Außerdem macht er zur Bedingung, dass das Schulzentrum Oberes Elztal und die Biederbacher Firmen einbezogen werden.

Beratung und Festsetzung der Gebühr für Trinkwasser ab 2020

Das Ergebnis der Trinkwassergebühren des Jahres 2018 ergibt insgesamt eine Unterdeckung von 15.770,68 €. Da die Wasserversorgung eine kostenrechnende Einrichtung ist, werden Über-/Unterdeckungen mit den Kalkulationen der folgenden Jahre verrechnet. In der Vergangenheit wurde meist der komplette Überschuss/die Unterdeckung direkt im darauffolgenden Jahr verrechnet. Dies würde jedoch zu einer Erhöhung der Wassergebühren um 30 Cent führen. Durch die Änderungen, die sich mit der Einführung des Neuen Haushaltsrechtes (NKHR) ergeben, wurde der Verwaltung von Seiten des Rechenzentrums nahegelegt, eine Gebührenänderung zum 01.01.2020 zu vermeiden. Dies würde aufgrund des veränderten Hochrechnungszeitraumes evtl. zu erheblichem Korrekturaufwand führen.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor, die Verrechnung der Unterdeckung aus 2018 auf 2 Jahre zu splitten und in 2020 lediglich 5.500 € zu verrechnen. Dies würde die Trinkwassergebühr in 2020 auf 3,45 € belassen. Der Restbetrag von 10.270,68 € könnte dann in der Kalkulation 2021 verrechnet werden.

Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Biederbach beschließt einstimmig die Trinkwassergebühr in Höhe von 3,45 € für das Jahr 2020 beizubehalten.

Beratung und Festsetzung der Gebühr für Abwasser ab 2020

Das Ergebnis der Abwassergebühren des Jahres 2018 ergibt insgesamt einen Überschuss von 10.452,66 €. Da die Abwasserentsorgung eine kostenrechnende Einrichtung ist, werden Über-/Unterdeckungen mit den Kalkulationen der folgenden Jahre verrechnet. In der Vergangenheit wurde meist der komplette Überschuss/die Unterdeckung direkt im darauffolgenden Jahr verrechnet. Dies würde zu einer Senkung der Abwassergebühren um 12 Cent führen.

Bereits im letzten Jahr wurde bei der Kalkulation der Abwassergebühren für 2019 der Unterhaltungsaufwand erheblich erhöht. Grund dafür war, dass in den kommenden Jahren ein erheblicher Aufwand auf die Gemeinde für



die Erstellung der Kanaldatenbank, des Generalentwässerungsplans und die TV-Befahrungen zur Zustandskontrolle zukommt. Um diese Kosten von geschätzt ca. 300.000 € nicht in einem Zeitraum von 3 – 4 Jahren in die Kalkulation einfließen zu lassen, was die Abwassergebühr in diesen Jahren immens ansteigen lassen würde, hat die Gemeinde mit dem Kommunalamt verabredet, dass die Kosten auf 10 Jahre „umgelegt“ werden.

Aufgrund dessen macht es aus Sicht der Verwaltung keinen Sinn, die Überdeckung aus dem Vorjahr nun zu verrechnen und die Gebühr zu senken, obwohl in den nächsten Jahren ein Mehraufwand entsteht. Um die Bürger jedoch nach der Erhöhung von 2019 (um 81 Cent) nicht weiter zu belasten, schlägt die Verwaltung vor, einen Teilbetrag von 2.400 € zu verrechnen und somit die Gebühr auf dem Niveau von 2019 mit 2,92 € zu belassen.

Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Biederbach beschließt einstimmig die Abwassergebühr in Höhe von 2,92 € für das Jahr 2020 beizubehalten.

Beratung und Festsetzung der Bereitstellungsgebühr für Trinkwasser ab 2020

Nach unserer Kalkulation würde die Bereitstellungsgebühr Wasser 1,32 € je m³ betragen. Im vergangenen Jahr betrug diese 1,53 € je m³. Die Senkung des Betrages findet seine Begründung unter anderem in der Höhe der abgerechneten Wassermenge, da diese im Jahr 2018 deutlich höher war als in den vorangegangenen Jahren.

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt daher die Bereitstellungsgebühr in Höhe des oben genannten Betrages festzusetzen.

Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Biederbach beschließt einstimmig die Bereitstellungsgebühr Wasser für das Jahr 2020 in Höhe von 1,32 € festzusetzen.

Vergabe der Vermögensbewertung an einen externen Dienstleister zur Umsetzung des NKHR

Grundlage für die Neue Haushaltsrechnung ab 2020 ist – neben der Darstellung des Haushaltes in Ergebnis- und Finanzrechnung – die Aufstellung einer (Eröffnungs-)Bilanz für die Gemeinde. Um diese aufstellen zu können, muss zunächst eine detaillierte Vermögensbewertung aller Vermögensgegenstände der Gemeinde erfolgen.

Die Bewertung des beweglichen Vermögens ist von den Mitarbeiterinnen der Verwaltung bereits (weitestgehend) abgeschlossen. Für die Bewertung des unbeweglichen Vermögens wie z.B. Hochbau, Straßen, Brücken, Spielplätze, Wasser und Abwasser wird aus zeitlichen, fachlichen und personellen Gründen eine Unterstützung durch externe Unternehmen benötigt. Deshalb hat die Verwaltung bei entsprechenden Dienstleistungsgesellschaften Angebote angefordert.

Für den Bereich Wasser liegt ein Angebot der Fa. IVC vor, die bereits seit Jahren mit der Fa. BIT Ingenieure zusammenarbeitet und auch für die Bewertung zusammenarbeiten würde. Für den Bereich Wasser wurden schon in der Vergangenheit Anlagennachweise geführt. Diese sind jedoch undifferenziert und müssen nun in Wirtschaftsgüter aufgeteilt, Kosten zugeordnet und differenzierte Abschreibungswerte ermittelt werden. Das Angebot umfasst die komplette Datenaufbereitung, Ermittlung der Restbuchwerte und Dokumentation und wird nach Aufwand abgerechnet. Die Fa. IVC kalkuliert momentan für die Arbeiten 10,5 Arbeitstage was einem Honorar von 14.494,20 € entspricht.

Die Fa. IVC könnte ebenfalls die Bewertung des Abwasserbereichs vornehmen. Dies kann jedoch erst nach Fertigstellung der Kanaldatenbank erfolgen.

Für den Bereich Hoch-/Tiefbau liegt ein Angebot der Fa. Schüllermann Consulting GmbH in Höhe 13.345,00 € netto vor. Dies würde die komplette Vermögensbewertung inklusiv Erstellung einer Eröffnungsbilanz für den Bereich Hoch-/Tiefbau abdecken. Die Erfassung der Grundlagen bzw. die Zustandsbewertung der Straßen wird von der Verwaltung erfolgen.

Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Biederbach

- beschließt die Vergabe für den Bereich Wasser an die Fa. IVC in Höhe von 14.494,20 € gemäß dem vorliegenden Angebot vom 10.10.2019
- beschließt die Vergabe für den Bereich Hoch-/Tiefbau an die Fa. Schüllermann Consulting GmbH in Höhe von 13.345,00 € netto gemäß dem vorliegenden Angebot vom 17.10.2019

DIE GEMEINDE BIEDERBACH GRATULIERT



Zum Geburtstag

Allen Altersjubilaren, die im Monat Oktober/November 2019 ihren Geburtstag feiern und aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

GEMEINDE BIEDERBACH



Gemeindeverwaltung Biederbach

Dorfstraße 18, 79215 Biederbach
Tel.: 07682/9116-0, Fax: 07682/9116-16
www.biederbach.de

Öffnungszeiten

Vormittags: Mo. – Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr
Nachmittags: Di. 14.00 - 18.00 Uhr
Sprechzeiten sowie Termine nach Absprache sind auch außerhalb dieser Zeiten möglich

Ansprechpartner:

Bürgermeister Rafael Mathis Tel. 07682/9116 0
gemeinde@biederbach.de

Bürgerbüro Sabine Herr Tel. 07682 9116 17
herr@biederbach.de

Hauptamtsleiterin/Standesamt

Simone Müller Tel. 07682 9116 11
mueller@biederbach.de

Rechnungsamtsleiterin

Petra Schneider Tel. 07682 9116 13
schneider@biederbach.de

Gemeindekasse Petra Thoma Tel. 07682 9116 12
thoma@biederbach.de

Bauhofleiter

Markus Allgaier Mobil: 0162 3843103
bauhof@biederbach.de

Kleinkindbetreuung Zwergenhaus

Gertrud Piotrowski Tel. 07682 1001
zwerghaus-biederbach@web.de

Grundschule Biederbach

Claudia Wiedmaier Tel. 07682 7226
kontakt@grundschule-biederbach.de

Kindergarten St. Martin

Maria Roser Tel. 07682 7370
kiga-biederbach@web.de

ZweiTälerLand-Tourismus

Tel. 07682 19433
info@zweitaelerland.de

Notdienst für Strom

Netze BW Tel. 0800 36294770

Grundbuchamt Amtsgericht Emmendingen

Liebensteinstraße 2
79312 Emmendingen
Tel. 07641 96587 600 – Zentrale
Fax: 07641 96587 603
poststelle@gbaemmendingen.justiz.bwl.de



Betriebsferien und Ruhetage unserer Gaststätten in Biederbach

Gaststätte	Betriebsferien	Ruhetag
"Adler-Pelzmühle"	-	Montag
"Deutscher Hof"	-	Sonntag
"Hirschen-Dorfmühle"	29.10. - 14.11.2019	Dienstag, Mittwoch ab 17.00 Uhr
"Sonnhalde"	04.-28.11.2019	Montag
"Zum Bäreneckle"	28.10. - 20.11.2019	Dienstag + Mittwoch
"Zum Kreuz"	27.11. - 01.12.2019	Montag + Dienstag

NOTDIENSTE / NOTRUF



An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 zu erreichen. Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinen Bereitschaftsdienst.

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180 3222555-70 erreichbar.
DRK-Rettungsdienst/Krankentransport: Tel. 19 222
Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfall-praxen/>

Notrufe

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112 · Polizei 110
Notruf-Fax an die Rettungs- u. Feuerwehrleitstelle:
Tel. 07641 / 4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen)
Gift-Notrufzentrale: 0761/19240
Kirchliche Sozialstation Oberes Elztal:
Tel. 07682 / 90 90 40 + 90 90 41 oder 0171 / 3380810
(Tag + Nacht)
Dorfhelferin Einsatzleitung:
Christine Schwendemann-Brugger, Tel.: 07682/920202

Apotheken-Notdienst

Di., 29.10. Marien-Apotheke, Gutach
Golfstr. 9, Tel. 07681 7257
Paracelsus-Apotheke, Denzlingen
Schwarzwaldstr. 3, Tel. 07666 2392
Mi., 30.10. Spitzweg-Apotheke, Emmendingen
Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 51191
Do., 31.10. Nikolai-Apotheke, Waldkirch
Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740
Fr., 01.11. Breisgau-Apotheke, Teningen
Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 8460
Kandel-Apotheke im Gesundheitszentrum, Waldkirch
Fabrik Sonntag 5 A, Tel. 07681 4925250
Sa., 02.11. Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen
Marktplatz 9, Tel. 07641 8763
So., 03.11. Schlossberg-Apotheke, Emmendingen
Steinstr. 12, Tel. 07641 914650
Schwarzwald-Apotheke, Elzach
Nikolausplatz 2, Tel. 07682 392
Mo., 04.11. Kandel-Apotheke, Waldkirch
Lange Str. 58, Tel. 07681 9320

Di., 05.11. Glocken-Apotheke, Waldkirch (Kollnau)
Kollnauer Str. 1, Tel. 07681 7054
Kronen-Apotheke, Teningen
Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109
Mi., 06.11. Apotheke am Heidacker, Freiamt (Otto-schwanden), Hauptstr. 49, Tel. 07645 917877
Waldhorn-Apotheke, Sexau
Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 47575
Do., 07.11. Apotheke auf der Bleiche, Emmendingen
Lessingstr. 19, Tel. 07641 51852
Fr., 08.11. Aesculap-Apotheke, Teningen (Köndringen)
Bahnhofstr. 3, Tel. 07641 54300
Severin-Apotheke, Denzlingen
Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844
Sa., 09.11. Glotter-Apotheke, Glottertal
Talstr. 70 A, Tel. 07684 1355
Neue Apotheke, Emmendingen
Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9332221
So., 10.11. Bürkle-Apotheke, Emmendingen
Schillerstr. 19, Tel. 07641 42301
Schwarzwald-Apotheke, Simonswald
Talstr. 36 A, Tel. 07683 794
Mo., 11.11. Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen
Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110
Di., 12.11. Breisgau-Apotheke, Teningen
Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 8460
Kandel-Apot. im Gesundheitszentrum, Waldkirch, Fabrik Sonntag 5 A, Tel. 07681 4925250

Pflegestützpunkt, Seniorengemeinschaft und Betreuungsbehörde

Im Landkreis Emmendingen wurde ein Pflegestützpunkt eingerichtet. Die Behörden sind in der Markgrafenstraße 8 in Emmendingen zu finden. Der Zugang ist barrierefrei.

Ansprechpartnerin: Christiane Hartmann, Telefon: 07641 451 309. Infos: E-Mail: pflegestuetspunkt@landkreis-em-mendingen.de

Außensprechstellen des Pflegestützpunkts:

Die Sprechzeiten in Waldkirch, Endingen und Herbolzheim sind wie folgt:

- **Außensprechstelle Waldkirch-Kollnau** (Bürgertreff Kollnau / Hildastraße 2a): **Montag 10:00 bis 15:00 Uhr**, Frau Christiane Hartmann, Tel. 07641 451-3091
- **Außensprechstelle Endingen** (Bürgerhaus / St. Jakobs-gässli 4): **Dienstag 10:00 bis 15:00 Uhr**, Frau Sabine Wensch-Christ, Tel. 07641 451-3025
- **Außensprechstelle Herbolzheim** (Torhaus / Hauptstraße 60): **Donnerstag 10:00 bis 15:00 Uhr**, Frau Carolin Kröner, Tel. 07641 451-3095

Kreissenorenrat des Landkreises Emmendingen

Der Kreissenorenrat hat eine eigene Internetseite. Infos erhalten Sie unter www.kreissenorenrat-em-mendingen.de.

Bereitschaftsdienst-Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)
Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 bis 22 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Kostenlose zentrale Rufnummer 116117

Kinder-Notfallpraxis am St. Josefskrankenhaus, Sautierstraße 1 in Freiburg

Ab 15. Mai 2018 geänderte Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag: 19.00 - 22.30 Uhr
Freitag: 16.00 - 22.30 Uhr



Samstag, Sonn- und Feiertag: 08.00 - 22.30 Uhr
ab 22.30 Uhr - 08.00 Uhr

Notfallbehandlung Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin des Universitätsklinikums, Mathildenstraße 1 (Anfahrt über Heiliggeiststraße 1)

Rufnummer: 01806076111
Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst / Notarzt, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet und unter der Notrufnummer 112 zu erreichen ist.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Freitag, 01.11.2019 (Allerheiligen)
Claudia Giugudean, Rheinhausen-Oberhausen
Endinger Str. 3, Tel. 07643 9378970

Fr. Hesse, Forchheim
Aspergstr. 10, Tel. 07642 2324

Samstag/Sonntag, 02.11./03.11.2019

Dr. Bretzinger, Glottertal
Winterbachstr. 13, Tel. 07684 90890
Dr. Brodauf, Emmendingen
Gottfried-Keller-Weg 4, Tel. 07641 54636

Samstag/Sonntag, 09.11./10.11.2019

Dr. Simone Leenen, Sexau
Am Schloßberg 8, Tel. 07641 9542097
Dr. Rudloff, Elzach
Brandstr. 10, Tel. 07682 290

Tierkörperbeseitigungsanstalt Zweckverband PROTEC
Orsingen, Nenzinger Str. 34, 78359 Orsingen, Tel.: 07774 9339-0, Fax: 07774 9339-33.

Fachstelle "Sucht" in Waldkirch

Ratsuchende können bei der Fachstelle Sucht eine Beratung sowie Behandlung und Prävention von Alkohol-, Medikamenten-, Glückspiel- und Nikotinproblemen wie folgt finden:

- Fachstelle Sucht, Friedhofstraße 1, 79183 Waldkirch, Tel. 07681 24623, Dienstag und Donnerstag von 10 - 17 Uhr

Herbstzeit - Betreutes Wohnen für alte und pflegebedürftige Menschen in (Gast-)Familien

Landvogtei 5
79312 Emmendingen
Tel. 07641 9671590
<http://www.herbstzeit-bwf.de>



Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung (EUTB)

Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu sämtlichen Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei.

EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e.V.
Geyer-zu-Lauf-Str. 34, 79312 Emmendingen
07641/93341-214 (Fr. Hoffmann)

Außersprechstunde in Waldkirch freitagnachmittags.
Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EUTB Diakonisches Werk Emmendingen
Karl-Friedrich-Str.20, 79312 Emmendingen
Telefon: 07641/9185-13 (Fr. Homburger)
Telefon: 07641/9185-16 (Fr. Funk)

Außersprechstunde in Herbolzheim dienstagsvormittags.
Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EUTB Deutsches Rotes Kreuz KV Emmendingen e.V.
Milchhofstr. 1b, 79312 Emmendingen
Telefon: 07641/96212-65 (Fr. Thiemann/Fr. Gungl)
Außersprechstunde donnerstagsnachmittags
in Endingen, Tel.: 0152-56808748
in Elzach, Tel.: 0152-09272764

MÜLLABFUHR



Montag, 04.11.2019 Graue Tonne
Donnerstag, 07.11.2019 Gelber Sack
Montag, 25.11.2019 Blaue Tonne
Samstag, 02.11.2019 Blaue Tonne (Ortsteil Frischnau, Mersberg, Uhlsbach) - Änderung!

Öffnungszeiten Grünschnittplatz Elzach

Freitag: 13.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr

Öffnungszeiten Recyclinghof Elzach

Freitag: 13.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 13.00 Uhr



MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES EMMENDINGEN



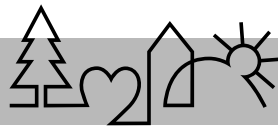
Allgemeinverfügung des Landratsamts Emmendingen zur Verschiebung der Sperrfrist für Düngemittel mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff auf Grünland und Dauergrünland

Der Verbandszeitraum gemäß § 6 Abs. 8 Satz 1 Nr. 2 der Düngerverordnung (DüV) vom 26.05.2017 (BGBl. S. 1305), wonach Düngemittel mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff (über 1,5 % in der Trockenmasse) auf Grünland und Dauergrünland in der Zeit vom 1. November bis zum Ablauf des 31. Januar nicht ausgebracht werden dürfen, wird auf den Zeitraum vom 15. November 2019 bis 14. Februar 2020 verschoben. Diese Verschiebung wird gemäß § 6 Abs. 10 Satz 1 DüV ausdrücklich nur für Grünland- und Dauergrünlandflächen genehmigt.

Die Allgemeinverfügung gilt nur für das Gebiet der Städte und Gemeinden Biederbach, Elzach, Emmendingen, Freiamt, Gutach im Breisgau, Sexau, Simonswald, Waldkirch und Winden im Elztal. Weitere Informationen unter www.landkreis-emmendingen.de > Aktuelles > Allgemeinverfügungen.

Längere Wartezeiten beim Sperrmüll - rechtzeitig anmelden

Ab Herbst und gegen Jahresende nehmen die Anmeldungen zur Abholung von Sperrmüll erfahrungsgemäß deutlich zu. Dadurch kann es wegen der Menge und mehr Touren zu längeren Wartezeiten als sonst im Jahr kommen. In der Regel erfolgt die Abholung von Sperrmüll innerhalb von drei Wochen; im Herbst kann es zu Wartezeiten zwischen fünf bis sechs Wochen zwischen der Anmeldung und Abholung kommen. Die Abfallwirtschaft bittet deshalb darum, die Abholung von Sperrmüll rechtzeitig anzumelden und die Karten lieber etwas früher zu verschicken. Die Anmeldung ist möglich durch Absenden der Sperrmüllkarte aus dem Abfallkalender oder im Internet unter www.landkreis-emmendingen.de unter „Abfallwirtschaft“. Die Abholung ist kostenlos und in der Müllgebühr bereits enthalten. Weitere Infos erteilt die Abfallwirtschaft unter 07641 451 9700. Direkte Fragen zum Abholtermin nimmt die ASF Freiburg unter 0761 76 707 175 entgegen.



Benefizkonzert für den „Sternenkinder Gedenkhügel“

Der Arbeitskreis „Projekt Gedenkhügel“, Senoka und die Ambulante Hospizgruppe Endingen veranstalten am **Sonntag, 3. November** um 17 Uhr im Rahmen der Hospiztage in der Kornhalle in Endingen (Marktplatz 6) ein Benefizkonzert. An diesem Spätmittag wird im Gedenken an verstorbene Kinder musiziert und gelesen. Zudem gibt es die Möglichkeit zum Austausch für betroffene Eltern. Der Arbeitskreis „Projekt Gedenkhügel“ stellt dabei seine Arbeit und die weiteren Planungen für die Gedenkstätte vor. Auf dem Endinger Friedhof soll ein Gedenkort für Eltern entstehen, die um ihr Kind trauern. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

„Der Tag, an dem die Mauer fiel“: Zeitzeugen aus dem Erzgebirgskreis berichten

Deutschland feiert im November den 30. Jahrestag des Mauerfalls. Auf Einladung des Landkreises Emmendingen berichten zwei Zeitzeugen (Uta Windisch und Johannes Schädlich) aus dem Erzgebirgskreis, dem Partnerlandkreis in Sachsen, wie sie in ihren Heimatorten die politischen Ereignisse im Sommer und Herbst 1989 und schließlich den Abend des Mauerfalls erlebt haben. Der Landkreis Emmendingen lädt zu diesem Abend am **Donnerstag, 7. November 2019** um 18:30 Uhr ins „Haus am Festplatz“ in Emmendingen (Schwarzwaldstraße 4) ein. *Uta Windisch* durfte nicht aufs Gymnasium weil sie die DDR-Jugendweihe ablehnte. Sie arbeitete als EDV-Systemanalytikerin. Über die Bürgerbewegung kam sie zur Politik und war einige Jahre auch Landesabgeordnete in Sachsen. *Johannes Schädlich* lernte Werkzeugmacher. Da er als Jugendlicher nicht in der FDJ war, wurde ihm ein Maschinenbaustudium verwehrt. Er studierte Theologie und wurde Pfarrer und Superintendent der evangelischen Kirche. 1989 leitete er einen „Runden Tisch“. Der Eintritt zu diesem Abend mit den beiden Zeitzeugen ist frei. An diesem Abend wird außerdem die Ausstellung „Von der friedlichen Revolution zur deutschen Einheit“ im Foyer im „Haus am Festplatz“ eröffnet.

„Schweige und höre, neige deines Herzensohr...“

Unter diesem Titel veranstaltet der **Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt** am **Samstag, 9. November** von 10:30 bis 17 Uhr in St. Bonifatius (Markgraf-Jakob-Allee 2 in Emmendingen) einen **Oasentag**. Ehrenamtliche Hospizhelferinnen und -helfer und andere Interessierte sind eingeladen, im Tönen, Singen und Tanzen für sich selbst Kraft zu schöpfen und sich untereinander neu zu begegnen. Geleitet wird der Workshop von Angelika Daiker (Theologin, Trauerbegleiterin, Tanzdozentin für Meditation des Tanzes) und Barbara Hummel-Antoni (Kunsttherapeutin, Trauerbegleiterin und Traumapädagogin). Die Teilnahme kostet fünf Euro (für ehrenamtliche Hospizhelferinnen und -helfer kostenlos). Eine **Anmeldung ist erforderlich** unter 07641 44001.

Hospiztage - Gottesdienst, Ausstellung und Märchenabend

Im Rahmen der Hospiztage bietet der **Waldkircher Hospizdienst Silberstreif** drei Veranstaltungen an. „Jeder der geht, belehrt uns ein wenig über uns selbst...“. Diese Worte von Hilde Domin sind Leitthema des Gottesdienstes mit Predigt am **Sonntag, 10. November 2019** um 10:30 Uhr in St. Margarethen in Waldkirch (Kirchplatz 9). Mit sich ins Nachdenken kommen ist bei der **Ausstellung „Interaktive Zwischenräume“** in der **Stadtkapelle Waldkirch** (Turmstraße 1) vom **10. bis 15. November** möglich.

Beim **Märchenabend** mit Elisabeth Schneider (Musikalische Begleitung: Birgit Schill) wird am **Donnerstag, 14. November** um 18 Uhr in der Stadtkapelle gezeigt, wie Märchen besonders in Übergangssituationen als Trost und Hoffnungsspende wirken können. Im Anschluss gemeinsamer Gedankenaustausch. Der Eintritt zu allen drei Veranstaltungen ist frei.

Kochworkshop: Selbstgemachtes zu Weihnachten

Etwas Selbstgemachtes kommt immer gut als Geschenk an – auch für Freunde und Familie und besonders zu Weihnachten. Wie man schnell und einfach Leckeres und Selbstgemachtes aus der Küche zaubert, zeigt das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg am **Freitag, 15. November 2019** von 16 bis 19 Uhr in einem Kochworkshop für Teenager ab zwölf Jahren. Die Jugendlichen lernen die verschiedenen fantasievollen und leckeren Geschenke in verschiedenen Variationen kennen, bereiten sie zu und dürfen natürlich auch zum Schluss probieren. Die Lebensmittelkosten von ca. 3 bis 6 Euro werden umgelegt. Anmeldung bis 12. November 2019 per E-Mail an: kochworkshop@landkreis-emmendingen.de

MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

VdK - Beratung im Sozialrecht

Die nächsten Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH finden statt in:

- Emmendingen am Mittwoch, 6. und 20. November und Donnerstag, 7. November jeweils vormittags in der VdK-Kreisverbandsgeschäftsstelle, Kaiserstuhlstraße 3
- Waldkirch am Dienstag, 12. November im Rathaus beim Marktplatz (Generationenbüro)

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundversicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. Eine vorherige **Terminvereinbarung** unter Telefon 0761 50449-0 ist erforderlich.



WAS NUN HERR KOMMISSAR?

Präventionstipps der Woche Ihrer Polizei zum Thema

„Nachbarschaftshilfe“

„UNSERE FAKTEN“: Nachbarn sind mehr als nur die Leute von nebenan. In vielen Fällen wie auch bei Einbrüchen und Einbruchversuchen kann die Nachbarschaft durch richtiges Verhalten Schlimmeres verhindern.

Kann Nachbarschaft die Wahl des Einbruchobjektes beeinflussen?

Die Nachbarschaft ist für die Wahl des Objektes mitentscheidend, da der Täter beim Einstieg keinesfalls beobachtet werden will. So werden oft Einfamilienhäuser in Randlage und Dachgeschosswohnungen in Mehrfamilienhäusern bevorzugt.

UNSER ANGEBOT: Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg bietet eine kostenlose und neutrale sicherungstechnische Beratung vor Ort an.

Terminvereinbarung: Tel. 0761/29608-25 oder [freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de](mailto:pp.praevention@polizei.bwl.de)

Wir möchten, dass Sie sicher leben!

Ihre Polizei



FÜR UNSERE LANDWIRTE

FBG Katzenmoos

Am 3. Februar 1969 wurde der Holzverkaufsverein Katzenmoos gegründet. Dies nehmen wir zum Anlass, zu unserer Jubiläumsfeier einzuladen.

Beginn der Feierstunde:
8. November 2019 um 17.00 Uhr
im Bürgerhaus Katzenmoos.

Alle Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichen Flächen, auf der Gemarkung Katzenmoos, sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand

SCHULEN



GHSE

Gewerbliche und Hauswirtschaftlich-
Sozialpflegerische Schulen Emmendingen



Vorbereitungskurs für Meisterprüfung an der GHSE

Der Förderverein der Gewerblichen und Hauswirtschaftlich-Sozialpflegerischen Schulen Emmendingen (GHSE) startet im Januar 2020 wieder einen Vorbereitungskurs für die beiden Hauptteile der Meisterprüfung (Fachtheorie und Fachpraxis) in Berufen der Metalltechnik. Der Kurs dauert etwa ein Jahr, unterrichtet wird jeweils von Montag bis Freitag nach 18 Uhr. Die Prüfung wird an der Handwerkskammer Freiburg abgenommen. Der **Kurs beginnt am 13. Januar 2020 um 18:00 Uhr** an den GHSE (Raum G228). Interessenten können sich direkt bei Kursleiter Roland Koßmann melden (07641 465-131 oder E-Mail: Roland.Kossmann@ghse.de) oder sich an die Schule wenden (07641 465-107).

GRUNDSCHULE BIEDERBACH

Schulgemeinschaftsstunde am 17.10.2019

Am Donnerstag, den 17.10.2019 haben wir nun innerhalb der gesamten Schulgemeinschaft unsere neuen Erstklässler*innen begrüßt. Die großen Krokos und Frösche starteten mit einem Willkommenslied, bevor die Bärenklasse ein Theaterstück aufgeführt hat.



Die Bären haben seit Schuljahresbeginn unter der Leitung ihrer Klassenlehrerin Frau Saumer-Gebhard fleißig Texte lesen geübt, Passagen auswendig gelernt, szenisches Spiel

einstudiert, Kulissen hergestellt und Kostüme, wie Requisiten besorgt. Das Ergebnis war sehr beeindruckend! Ganz gespannt fieberten alle Zuschauer*innen mit und ließen sich schnell begeistern von der super gelungenen Vorstellung. Außerdem wurde dabei unser Wissen über sicheres Verhalten beim Straßenüberqueren aufgefrischt- der Bär erklärte auf anschauliche Art und Weise dem Tiger und uns allen auf was zu achten ist.

Nach dem Theaterstück wurden unseren neuen Schüler*innen ein kleines Geschenk von Frau Wiedmaier überreicht. Zum Abschluss gab es dann noch ein schön kräftig gesungenes Lied vom Chor unter der Leitung von Frau Eyhorn.



AUS- UND FORTBILDUNG



BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT AGENTUR FÜR ARBEIT FREIBURG



„WieDerEinstieg“ gelingt

Am **Dienstag, 5. November**, informiert Andrea Klimak zum Thema „Erfolgreich wiedereinsteigen“. Die Veranstaltung beginnt um 9.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Die Veranstaltung richtet sich an Frauen und Männer, die nach der Familienphase oder der Pflege von Angehörigen den beruflichen Wiedereinstieg vorbereiten. Interessentinnen erhalten Tipps zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zur Situation auf dem regionalen Arbeitsmarkt, welche grundsätzlichen Anforderungen Bewerberinnen im Wettbewerb um Arbeitsplätze mitbringen müssen und wie die Agentur für Arbeit mit ihrem Service- und Förderangebot den beruflichen Wiedereinstieg unterstützen kann.

„Coole Jobs“

Am **Mittwoch, 6. November**, präsentieren namhafte Unternehmen aus der Region Berufsbilder und Ausbildungsplätze aus den Bereichen Druck-, Medien-, Kommunikations- und Informationstechnologie. Die Informations- und Ausbildungsplatzbörse „Coole Jobs“ beginnt um 15:00 Uhr in der Eingangshalle/Berufsinformationszentrum (BiZ) der



Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77 und endet um 19 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

An Informationsständen informieren Auszubildende und Ausbildungsverantwortliche über Wege, Chancen und Perspektiven dieser Berufe. Sie berichten von ihren Erfahrungen und geben Hintergrundinformationen aus erster Hand. Impulsvorträge von Auszubildenden verschaffen einen schnellen Überblick über die wichtigsten Fakten. Weitere Angebote: Bewerbungsunterlagen-Check durch einen Experten, Bewerbungsfotos vom Profi zum Mitnehmen, Mitmachen beim Fotoshooting mit anschließender Bildbearbeitung sowie informative und unterhaltsame Filmclips über „Coole Jobs“.

Die Veranstaltung richtet sich an Mädchen und Jungen, die bei ihren Überlegungen zur Berufswahl die Bereiche Druck-, Medien-, Kommunikations- und Informationstechnologie in Erwägung ziehen und ein realistisches Bild dieser Berufe erhalten wollen. Interessierten Jugendlichen wird empfohlen, Bewerbungsunterlagen mitzubringen. Ausrichter sind die Agentur für Arbeit Freiburg und das Bildungswerk Druck e. V.

GEWERBE AKADEMIE FREIBURG

Führungsaufgaben im Betrieb übernehmen

Die Gewerbe Akademie startet am **22. April 2020** am Standort Schopfheim erstmals eine **Aufstiegsqualifikation zum „Geprüften Kaufmännischen Fachwirt/in (HwO)“**. Interessenten können sich ab sofort anmelden. Dazu gibt es im Vorfeld am **5. November** ab 18 Uhr einen **Info-Abend** im Bildungshaus des Handwerks. Hierbei werden Fähigkeiten vermittelt, kaufmännisch-administrative Bereiche in Betrieben eigenständig zu managen. Vier Handlungsbereiche werden erkundet und zwar von Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens über Marketing, Rechnungswesen inklusive Controlling, Finanzierung und Investition sowie Personalwesen. Separat ist die berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation als Ausbilder zu absolvieren.

Die Kosten für den Fachkurs können unter bestimmten Voraussetzungen durch das Aufstiegs-BAföG gesenkt werden. Weitere Auskünfte zum Lehrgang und den möglichen Zuschüssen erteilt die Gewerbe Akademie Schopfheim unter Telefon 07622 686815 oder unter www.gewerbeakademie.de

Berufsbegleitend Studieren - B.A. in Business Administration

Die School of Leadership and Management der Steinbeis-Hochschule bietet ab dem **6. Dezember** in Freiburg wieder das berufsbegleitende Studium zum Bachelor of Arts in Business Administration an. Während der Präsenz-Seminare besuchen die Studenten Vorlesungen in Fächern wie Projektmanagement, Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, Management und Führung, Organisation, Finanzmanagement, Controlling, Personal, Recht sowie Wirtschaftsmathematik und Statistik. Wer den staatlich anerkannten Betriebswirt beziehungsweise den Geprüften Betriebswirt (HwO) hat, erhält 30 Credit Points angerechnet. Das Studium verkürzt sich damit auf 24 Monate.

Weitere Auskünfte zum Studium erteilt die School of Leadership and Management der Steinbeis-Hochschule unter Telefon 07771 917001 oder unter ekkehard.biller@shb-sba.de

KINDERTAGESSTÄTTEN



St. Martinsumzug am 11.11.2019

Am 11.11.2019 von ca. 16:30 bis 19:30 Uhr findet der St. Martinsumzug der Grashüpfer auf der Sonnhaldenstraße in Richtung Fischerhütte statt.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Rücksicht.

KATHOLISCHER KINDERGARTEN ST. MARTIN

Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2020/2021

Für die Planung des Kindergartenjahres 2020/2021 ist eine rechtzeitige Anmeldung der neu aufzunehmenden Kinder notwendig.

Im Kindergarten St. Martin können Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren aufgenommen werden.

Bitte melden Sie Ihr Kind an, wenn es im Zeitraum von September 2020 bis Juli 2021 aufgenommen werden soll.

Anmeldetermine sind im Oktober 2019 möglich.

Um vorherige telefonische Terminabsprache zur Anmeldung wird gebeten (Kath. Kindergarten St. Martin, Frau Roser, Tel. 7370).

Mit der Anmeldung erfolgt keine Zusage über die Aufnahme Ihres Kindes.

In der Kleinkindbetreuung Zwergenhaus (Betreuung für Kinder von 1 - 3 Jahren) können sich Eltern bei Bedarf jederzeit (mindestens ein halbes Jahr vor der geplanten Aufnahme) bei Fr. Piotrowski, Tel. 1001 melden.

St. Martinsumzug in Biederbach



Am **Montag, 11.11.2019** findet der traditionelle Martinsumzug statt. Dazu möchten wir alle Kinder, Schulkinder, Eltern und Freunde einladen. **Start** ist im Kindergarten um **18.00 Uhr**.

Nach einer kleinen Aufführung von den Ältesten des Kindergartens geht der Umzug los.

Wir laufen gemeinsam mit dem Martinreiter und der Bläserjugend Biederbach über die Schulstraße und den Haldenacker wieder zurück in den Kindergarten.

Dort kann man den Abend mit Martinsbrezel, Punsch, Glühwein, Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.

Bitte bringen Sie eine eigene Tasse oder Becher für die Getränke mit!

Gemeinsam mit dem Zwergenhaus freuen wir uns auf einen schönen Abend.

Die Erzieherinnen vom Kindergarten St. Martin

Bei sehr schlechter Witterung wird die Veranstaltung abgesagt!

ZWEITÄLERLAND



VERANSTALTUNGSKALENDER



09.11.2019, 10.00 Uhr

Volleyballturnier der KLJB Biederbach in der Schwarzwaldhalle

10.11.2019, 11.00 - 18.00 Uhr

Martinimarkt des Gewerbevereins mit verkaufsoffenem Sonntag in der Innenstadt Elzach

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kapelle St. Martin, Biederbach-Dorf

Mittwoch, 30.10.2019

19:00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 07.11.2019

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 13.11.2019

19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Informationselternabend zur Erstkommunionvorbereitung

Am Mittwoch, den **06. November** findet für alle Eltern, deren Kind 2020 das Fest der Erstkommunion feiern wird, im Pfarrzentrum Elzach ein Informationsabend um 20.00 Uhr statt. In den kommenden Tagen erhalten Sie hierfür noch eine Einladung. Eltern, deren Kind eine Schule außerhalb unserer Seelsorgeeinheit besucht und/oder welche keine Einladung erhalten haben, melden sich bitte im Pfarrbüro Elzach, Tel. 07682 / 8083-0.

Kaffeestube im Pfarrzentrum Elzach am Martinimarkt

Anlässlich des Martinimarkts laden wir am Sonntag, **10. November 2019** ab 13.00 Uhr zum Besuch unserer Kaffeestube im katholischen Pfarrzentrum ein. In diesem Jahr werden wir den Reinerlös an die Frauenmilchbank-Initiative e.V. beim Universitätsklinikum Freiburg, die Freiburger Straßenschule -eine Einrichtung des SÖS Kinderdorf Schwarzwald- sowie an die Kinderhilfe Caritas Baby Hospital Bethlehem spenden.

Um an unserer Kuchentheke auch diesmal wieder eine reichhaltige Auswahl anbieten zu können, bitten wir um Kuchenspenden. Diese können ab 10.00 Uhr im Pfarrzentrum Elzach (Küche) abgegeben werden.

kfd Elzach

„friedensklima“ - Ökumenische FriedensDekade 2019 in Elzach

Seit Anfang der 80er Jahre greifen Kirchengemeinden und Aktionsgruppen im Rahmen der „Ökumenischen FriedensDekade“ das Friedensthema in Gottesdiensten, Friedensgebeten und Informationsveranstaltungen auf, immer in den zehn Tagen vor dem Buß- und Betttag im November. In den vergangenen Jahren haben im ganzen Bundesgebiet jährlich über 3.000 Veranstaltungen, Gottesdienste und Friedensgebete stattgefunden, in denen Gemeinden und Initiativen für die gewaltfreie Lösung von Konflikten, für den Vorrang ziviler Methoden in der Konfliktbearbeitung, gegen Rüstungsproduktion und Rüstungsexporte, für die Einhaltung der Menschenrechte und für mehr soziale Gerechtigkeit eingetreten sind. Diese schöne Tradition lebt auch in unserer Seelsorgeeinheit in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde. So wird es am **11. und 12. November jeweils um 19.00 Uhr in der Johanneskirche** (Zollstockstr. 6 in Elzach) eine Andacht unter dem diesjährigen Motto der FriedensDekade „*friedensklima*“ geben.

Regelung für den Beerdigungsdienst in Ober- biederbach, Elzach, Oberprechtal und Yach

Nach ausgiebigen Beratungen mit dem Pfarrgemeinderat und der Stadtverwaltung, wurden folgende Regelungen für zukünftige Beerdigungen festgelegt.

Trauerfeiern mit anschließender Beisetzung sind zukünftig

von dienstags bis freitags in Elzach, Yach, Oberprechtal und Oberbiederbach um 14.00 Uhr. Sollte eine zweite Beerdigung anstehen, ist diese um 15.30 Uhr.

Die bisherige Regelung, eine Eucharistiefeier (Seelenamt) in direkter Verbindung mit der Beisetzung zu feiern ist nicht möglich. Es besteht jedoch die Möglichkeit in einer darauf folgenden Hl. Messe des/der Verstorbenen zu gedenken.

Abweichend von dieser Regelung ist freitags, die zweite Beerdigung immer um 11.00 Uhr.

Dies gilt nur für Elzach, Yach, Oberprechtal und Oberbiederbach.

PFARRGEMEINDE ST. MANSUETUS OBERBIEDERBACH

Allerheiligen, 01.11.2019

14.00 Uhr Gemeinsamer Gräberbesuch, Beginn in der Pfarrkirche unter Mitwirkung des Musikvereins-Trachtenkapelle, Biederbach

SA - 09.11.2019

19.00 Uhr Vorabendmesse

KIRCHENGEMEINDE ST. NIKOLAUS ELZACH

Allerheiligen, FR - 01.11.2019

St. Nikolaus, Pfarrkirche

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Friedhofskapelle

14.00 Uhr Andacht zum Totengedenken

Allerseelen, SA - 02.11.2019

19.00 Uhr Eucharistiefeier für unsere Verstorbenen

SO - 03.11.2019

10.30 Uhr Eucharistiefeier

SA - 09.11.2019

19.00 Uhr Vorabendmesse

SO - 10.11.2019

10.30 Uhr Eucharistiefeier

EVANGELISCHES PFARRAMT

Sonntag, 3. November

09.00 Uhr Gottesdienst in Elzach

10.15 Uhr Gottesdienst in Oberprechtal

Dienstag, 5.11.

um 16.30 Uhr Gottesdienst in der BDH-Klinik Elzach

Mittwoch, 6.11.

um 15.30 Uhr Bibelstunde in Oberprechtal

Sonntag, 10. November

09.00 Uhr Gottesdienst in Oberprechtal

10.15 Uhr Gottesdienst in Elzach mit Abendmahl

VEREINSMITTEILUNGEN



**KATHOLISCHE
LANDJUGENDBEWEGUNG**



Volleyballturnier der KLJB Biederbach

Wir, die Landjugend Biederbach, veranstalten am **Samstag, den 09. November 2019** ab 17:00 Uhr unser alljährliches Volleyballturnier in der Schwarzwaldhalle in Biederbach.



Habt Ihr Lust daran teilzunehmen? Dann braucht Ihr eine Mannschaft, die aus 5 Spielern (mind. 1 weibliche Person) besteht und 10 € Startgeld. Anmelden könnt Ihr Euch unter kljb-biederbach@web.de.

Schnell noch anmelden, da es eine begrenzte Teilnehmeranzahl gibt.

Auf Euer Kommen freuen wir uns.

Eure KLJB Biederbach

VEREINE AUS DEM ELZTAL/ORGANISATIONEN



Am vergangenen Mittwoch besuchte Bürgermeister Roland Tibi zusammen mit Marlies Schill von der Stadtverwaltung die Elzacher Fundgrube.

Er zeigte sich begeistert, welche Entwicklung diese soziale Einrichtung in den vergangenen 4 Jahren seit Bestehen genommen hat. Das reichhaltige und ansprechende Sortiment zeugt nach seiner Einschätzung von einer nach wie vor großen Spendenbereitschaft der Bevölkerung.

Von Anfang an ist auch die Gemeinde Biederbach mit dabei. Die soziale Einrichtung wird von der Elzacher und Biederbacher Bevölkerung sehr positiv wahrgenommen und ist aus dem Stadtbild nicht mehr wegzudenken.

Den aktuell 24 fleißigen Helferinnen dankte er für deren Engagement und brachte damit die Wertschätzung gegenüber dieser ehrenamtlichen Tätigkeit zum Ausdruck.

Dieses Lob erfreute die anwesenden Frauen und motiviert für kommende Aufgaben.

Die Öffnungszeiten der Elzacher Fundgrube:

montags	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
mittwochs und freitags	15.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Minigolf am Kurhaus Freiamt

Saisonabschluss-Aktion: Vom 28.10. bis 03.11. 2019

Vom 28. Oktober bis 03. November 2019 gibt es dieses Jahr wieder eine spezielle Saisonabschluss-Aktion bei der Minigolf-Anlage am Kurhaus Freiamt.

Der Eintritt kostet in dieser Woche nur 1 Euro pro Person. Noch dazu gibt es alle Eissorten zum halben Preis.

Bis zum 3. November 2019 kann auf der Anlage montags bis freitags von 14:00 bis 17:00 Uhr sowie samstags, sonntags und feiertags von 15:00 bis 18:00 Uhr gespielt werden. Bei Regen bleibt die Minigolfanlage geschlossen.



Monatliche Obst- und Garten-Info im Lehrgarten jetzt wieder samstags

Der Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft verlegt seine monatliche Infoveranstaltung im Lehrgarten während der Winterzeit vom Freitagabend auf den Samstagvormittag. Alle, die sich für den Hobby-Obstbau interessieren, treffen sich am **Samstag, den 2. November** ab 10.00 Uhr bis ca. 12.00 Uhr im KOGl-Lehrgarten an der Alten Straße in Kenzingen. Es geht dann vor allem um die Pflanzung von Obstgehölzen und damit auch um Sortenwahl, Qualitätsmerkmale beim Pflanzgut und Standortansprüche. Das fachgerechte Pflanzen eines Obstbaums und der richtige Pflanzschnitt werden demonstriert, außerdem wird die Stecklingsvermehrung gezeigt. Warum eine Bodenprobe Sinn macht, wird erklärt. Auch die Pflege von Schnittwerkzeug und vor allem das Schärfen wird erklärt. Wer seine Garten- oder Astschere mitbringt, kann sie, soweit die Zeit reicht, gleich schärfen lassen. Auch über die vielen anderen Herbstarbeiten wird gesprochen und natürlich ist reichlich Gelegenheit, Fragen zu stellen und Erfahrungen auszutauschen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Spende für den Unterhalt des Lehrgartens ist willkommen.

Informationen über den KOGl unter www.kogl-emmendingen.de.

Bücherherbst - Christoph Schröder stellt lesenswerte Bücher vor!

Christoph Schröder stellt nicht nur einige seiner Favoriten des Bücherjahres 2019 vor, sondern rückt auch Autoren, die ihm am Herzen liegen, mit ihrem Gesamtwerk in den Mittelpunkt. Zudem liest Schröder ausgewählte Passagen aus den vorgestellten Büchern vor. Die in Deutschland übliche Trennung zwischen „ernster“ und unterhaltender Literatur ist ihm fremd. Bücher müssen in ihm etwas auslösen. Christoph Schröder ist Literaturkritiker und arbeitet unter anderem für den Deutschlandfunk und die Süddeutsche Zeitung. 2016 war er Mitglied der Jury des Deutschen Buchpreises.

Wann: Bücherflohmarkt im Pfarrzentrum am Freitag, 08.11.2019, 18 Uhr – 20 Uhr und Samstag, 09.11.2019, 8:30 Uhr – 12 Uhr

Es gibt wieder viele alte, neue, große, kleine, dünne, dicke Bücher, Bücher zu Minipreisen. Es ist bestimmt für jeden was dabei..., dazu gibt es Kaffee und Kuchen.

Ihr Team der Kath. Bücherei und des Kath. Bildungswerks

Jahreskonzert des Männergesangsvereins „Schutterbund“ Schuttertal e.V. „Schutterbund & Friends“

Am Samstag, den 09. November um 20 Uhr in der Festhalle Schuttertal - Kartenvorverkauf (reservierte Platzkarten) beginnt am 27.10. -

Der Männergesangsverein „Schutterbund“ Schuttertal e.V., unter der Leitung von Dirigent Udo Wendle, lädt die gesamte Einwohnerschaft von Biederbach sowie die hier weilenden Gäste zum Jahreskonzert am Samstag, den 09. November um 20 Uhr in die Festhalle in Schuttertal ein. Der Männergesangsverein „Sängerlust“ aus Sulzbach, ein 45-Mann starker Chor aus dem Schwarzwald, unter der Leitung von Dirigent Linus Keppler, wird den Konzertabend mitgestalten. Die Besucher dürfen sich also auf einen bunten Konzertabend mit zwei Männerchören freuen. Ein weiterer Hörgenuss wird sicherlich der Sologesang von Jungsänger Martin Wölfler und dem Schuttertaler Chorleiter Udo Wendle sein. Am Sonntag, 27.10. findet von 9 bis 12 Uhr im Rathaus des Ortsteils Schuttertal in der Modoscher Heimatstube ein Kartenvorverkauf statt. Hier können Besucher vorab reservierte Platzkarten erwerben. Ab dem 28.10. können telefonisch Eintrittskarten vorbestellt wer-



den unter der Telefonnummer 07823-2943 bei Familie Mül-
lerleile (abends ab 18 Uhr). Der Eintritt kostet 10 Euro. An
der Veranstaltung wird vor dem Konzert, in der Pause und
nach dem Konzert bewirtet. Es werden sowohl verschiede-
ne Getränke als auch kalte Snacks angeboten.
Der MGV Schutterbund Schutttertäl würde sich über Ihren
Besuch sehr freuen!



Ayurveda das Zusammen- wirken von Körper, Seele, Geist und Umwelt

**Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehinderten-
hilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Baden –**
Wohlbefinden der Seele und des Körpers. Ein Thema, wel-
ches Menschen mit einer körperlichen Einschränkung be-
sonders herbeisehen. Wenn es zwickelt und zwackt, durch
orthopädische oder Seheinschränkung/Erblindung kör-
perliche Aktivitäten eingeschränkt, die sportlichen früheren
Vorlieben nicht mehr praktiziert werden können – auch
aus Angst, sich zu verletzen - die Muskelverspannungen
von der Halswirbelsäule bis in die Waden zunehmend
schmerzhafter werden. Ayurvedische Medizin, eine sanfte
Weise das innere Gleichgewicht (Seele) und des Körpers zu
stärken oder wiederherzustellen.

Am Samstag, den **09. November 2019 ab 14:00 Uhr** dürfen
wir Herr Swami Nikhil Joshi zu dem Thema „Was ist Ayur-
veda“ im **St. Marienhaus, Waldshuter Straße 8, 79713 Bad
Säckingen** begrüßen.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, kommen Sie zu unse-
rem Offenen Treffen.

Melden Sie sich bitte vorher bei mir an unter Tel. 07763-
3492 oder per E-Mail: e.arzner@abs-hilfe.de

Ihre Elke Arzner, Gesundheitspädagogin

Volksliedersingen in der Frischnau



Am **Sonntag, den 10. No-
vember 2019** ist es wieder
soweit, ab 14:00 Uhr bei
Kaffee und hausgemach-
ten Kuchen, ist der erste
Termin von zwei Nachmit-
tagen des offenen Volks-
liedersingen im Landgast-
hof Adler-Pelzmühle in
Biederbach-Frischnau.
Dieses Mal mit dabei, die
2 singenden Winzer aus
Ihringen und das Öli-Duo
aus Waldkirch.

Der zweite Termin
ist wieder der **2. Ad-
ventssonntag, der
08. Dezember 2019**
mit Leo und Josef
(Facklerbur) aus
Prechtal u. dem Öli-
Duo aus Waldkirch.

Motto: "Wer musizieren kann, der darf".

Der Eintritt ist bei beiden Veranstaltungen frei. Reservie-
rungen gerne unter der Telefonnummer 07682/255 mög-
lich.

Auf Ihr kommen freuen sich die

Musikanten und das Pelzmühleteam



Erste-Hilfe-Ausbildung in Prechtal

Das DRK Prechtal bietet an zwei Abend-
terminen

**am Mittwoch, den 13.11.2019
und am Freitag, den 15.11.2019
jeweils 18.00 bis 22:00 Uhr**

einen Erste-Hilfe-Lehrgang im Rot-Kreuz-Heim bei der
Steinberghalle Prechtal an.

Die Erste Hilfe Ausbildung ist für **betriebliche Ersthelfer,
Führerscheinbewerber** aller Klassen, **Trainerlizenzen, im
Rahmen des Studiums** und alle Interessierten!

Sie erlernen alle lebensrettenden Erste-Hilfe Maßnahmen
anhand zahlreicher praktischer Beispiele! Der Teilnehmer
kann nach erfolgreicher Teilnahme einen medizinischen
Notfall erkennen, den Notfall korrekt absetzen und die Re-
animation durchführen.

Die Erste Hilfe Fortbildung muss alle 2 Jahre von betriebli-
chen Ersthelfern als "Auffrischung" absolviert werden.

Die Kosten belaufen sich auf 40 Euro. Wir bitten um telefo-
nische (Tel.: 07641 4601-34) oder Online-Anmeldung über
die Homepage www.drk-emmendingen.de. Für die Teil-
nahme im Rahmen der betrieblichen Ersthelferausbildung
ist eine telefonische Anmeldung erforderlich (beim DRK
Kreisverband Emmendingen Tel.: 07641 4601-34).

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

*Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Prechtal e.V.*



DRK Ortsverein Prechtal e.V. – Sozialarbeit

Ehrenamt macht Spaß

Wir suchen Sie... Ja Sie!!!

Wir gründen eine neue Gruppe

- Sie lesen gerne, dann lesen Sie vor? Zeitung lesen, Kurz-
geschichten, Sagen, Legenden und vieles mehr eignen
sich dazu.
- Sie werkeln oder basteln gerne?
- Sie sind mobil und können kleine Botengänge erledigen.
(z.B. Einkaufen, Rezept abholen, jemanden zum
Arzt oder KG begleiten)
- Ehrenamt schafft persönlichen Gewinn im Umgang mit
anderen Menschen.
- Ehrenamt stärkt die eigene Persönlichkeit und die Ge-
meinschaft.
- Sie wollen ihre freie Zeit sinnvoll nutzen.
- Sie sind umgänglich, neutral und anpassungsfähig.

Was bieten wir an

- **Besuchsdienste** für ältere, alleinstehende und einsame
Menschen
Ort: Zuhause, Pflegeheim, BDH
(z.B. Spazieren gehen, basteln, werken, spielen)
 - **Regelmäßige Treffen / Stammtisch**
 - **Gymnastik, leichte Bewegungstherapie**
- Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kommen Sie doch
zur unverbindlichen Infoveranstaltung am
**am Freitag, den 08. November 2019 um 17.00 Uhr
im DRK Heim in Prechtal bei der Steinberghalle**

**Ich freue mich, wenn sich viele Frauen und Männer bei mir
melden.**

DRK Ortsverein Prechtal e.V.

Lydia Moser

Leiterin der Sozialarbeit

E-Mail: moser.lydia@gmx.de

Tel. 07682/ 67388 oder Mobil 0175/6147112



Der nächste **Stammtisch der BUND** – Gruppe Oberes Elztal findet am **Donnerstag, den 14.11.2019** um 19:00 Uhr im Gasthaus Richebächli, Reichenbach 5, in Elzach statt.

Alle Mitglieder und Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen.

BUND Ortsgruppe Oberes Elztal

7. Mühlenbacher Hobbykunst-Ausstellung

vom 16.11. – 17.11.2019 in der Gemeindehalle Mühlenbach

• Samstag 13:30 – 17:30 Uhr

• Sonntag 11:00 – 17:30 Uhr

Eine Vielfalt an Kreativität erwartet Sie!

Die Frauengemeinschaft Mühlenbach sorgt für das leibliche Wohl.

Auf viele Besucher freuen sich die Aussteller!

Gesundheitszentrum Elzach

Den Stress fest im Griff – Stress vorbeugen und effektive Stressbewältigung für ein gelasseneres und gesünderes Leben

Am **Samstag, 16.11.2019** – von 09.00 bis 17.00 Uhr im Gesundheitszentrum Elzach, Nikolausplatz 2, Raum 2.OG.

Info und Anmeldung:

Bitte schriftlich unter Angabe von: Name, Vorname, Anschrift (Straße, PLZ, Wohnort) per E-Mail an: Daniela Lechler Marketingberatung & Coaching; lechler@marketingberatung-coaching.de. Falls Sie noch Fragen haben: Tel. 0170 2345 831 oder 07682 6724 4.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.marketingberatung-coaching.de

Weitere Termine oder auch Firmen-Seminare z.B. im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagement auf Anfrage.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Der schwäbische Klassiker

Alblinsen mit Spätzle und Saitenwürstle

Linsen, Spätzle und Saitenwürstle - genau das richtige Essen für den beginnenden Herbst. Und natürlich eines der Leib- und Magengerichte von Simon Tress.

REZEPT FÜR 4 PERSONEN

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Menügang: Hauptgericht

Nährwert: Pro Portion: Kcal: 940; KJ: 3950; E: 46 g; F: 40 g; KH: 99 g

Koch/Köchin: Simon Tress

Einkaufsliste:

Für die Linsen

- 40 g Butter
- 40 g Mehl
- 1 Zwiebel, mittelgroß, fein gewürfelt
- 1 Liter Wasser
- 0,5 Möhre, fein gewürfelt
- 400 g Alblinsen
- ½ Knoblauchzehe, fein gehackt

- 1 Msp Wacholderbeeren, gemahlen
- 1 Lorbeerblatt
- 1 TL Tomatenmark
- 5 EL Balsamicoessig

Für die Spätzle

- 250 g Mehl
- 4 Eier (Größe M)
- Salz
- Pfeffer
- 4 Paar Saitenwürste (vom Metzger des Vertrauens)
- 6 EL Butter
- 5 EL Semmelbrösel

Zubereitung:

1. **Für die Linsen** die Butter in einem Topf erhitzen. Zwiebeln zugeben und goldbraun andünsten.
2. Das Mehl zugeben und alles gut verrühren bis das Mehl leicht bräunt.
3. Mit dem Wasser nach und nach ablöschen, die Karotten und die Linsen zugeben und alles zusammen ca. 25 Minuten langsam köcheln lassen.
4. Knoblauch, die Wacholderbeeren, Lorbeerblatt, das Tomatenmark und den Balsamicoessig hinzugeben.
5. Zum Schluss mit Salz und Pfeffer würzen.
6. **Für die Spätzle** das Mehl in eine Schüssel geben und die Eier nach und nach langsam zugeben, den Teig so lange schlagen bis er Blasen schlägt und eine glatte Masse entsteht. Zum Schluss etwas Salz hinzugeben.
7. Einen Topf mit ausreichend Wasser und etwas Salz zum Kochen bringen. Den Teig auf ein Holzbrett flach aufstreichen und mit einer flachen Palette den Teig in dünne Streifen ins Wasser streichen. Das Brett mit dem Teig ab und an ins Wasser geben, damit der Teig leichter vom Brett abgeht. Die Spätzle kurz sieden lassen, bis sie an der Oberfläche sind, evtl. nochmal kurz unterdrücken und dann in eine vorbereitete Schüssel mit kaltem Wasser geben.
8. Im noch heißen Spätzlewasser die Würstchen erwärmen.
9. **Für die Schmelze** 5 EL Butter schmelzen lassen. Semmelbrösel zufügen und gut verrühren. Zum Ende noch etwas Salz hinzugeben.
10. Spätzle mit übriger Butter und 1 EL Wasser erhitzen. Mit Salz und Pfeffer würzen. Die Spätzle in eine Schüssel geben und die Schmelze darüber geben.

Tip: Alblinsen mit Spätzle kann man auch sehr gut mit einem gerauchten und gebraten Schweinebauch servieren. Einfach den gerauchten Bauch in die gewünschten Scheiben schneiden und in einer Pfanne mit etwas Öl ausbraten.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

